Inhalt

Einleitung 9

I. Theoretisch-methodische Vorüberlegungen 19
1. Zur literaturwissenschaftlichen Raumanalyse 21
2. Zur ästhetischen Modernität romantischer Literatur 26
3. Zum Allegoriebegriff 31
4. Zur Psychologie der romantischen Literatur 37

II. Gebäude, Interieur und Bewegung im Raum: Räumliche Ich-Entwürfe 47
1. Clemens Brentano: *Godwi* 51
2. E.T.A. Hoffmann: *Das steinerne Herz, Rat Krespel* (mit Exkursen zu Ludwig Tiecks *Liebeszauber* und Joseph von Eichendorffs *Dichter und ihre Gesellen*) 70
3. Joseph von Eichendorff: *Ahnung und Gegenwart* 87
4. *Nachtwachen. Von Bonaventura* 112

III. Verfallene Gemäuer: Räume des Unbewußten 127
1. Joseph von Eichendorff: *Das Marmorbild* 131
2. E.T.A. Hoffmann: *Das öde Haus* (mit Exkursen zu *Der Sandmann* und *Die Elixiere des Teufels*) 146
3. Achim von Arnim: *Die Kronenwächter* 162
4. E.T.A. Hoffmann: *Das Majorat* 169

IV. Unterirdische Kammern: Die Tiefe als Ort der Poesie und Dichteridentität 181
1. Novalis: *Heinrich von Ofterdingen* 188
2. Clemens Brentano: *Altes erstes Manuskriptfragment von der Chronica des fahrenden Schülers* (mit Exkursen zum *Frühlingsschrei eines Knechtes aus der Tiefe* und den *Rheinmärchen*) 197
3. Joseph Görres: *Die teutschen Volksbücher* 207
4. Clemens Brentano/Joseph Görres: *BOGS, der Uhrmacher* 214

V. Raumdarstellung in den Briefen Clemens Brentanos 219
1. Architektur und Interieur des Herzens 226
2. Bergwerk und Grab 248
3. Ruine, Schiffbruch und Ausdehnung ins Elementare 261

Schluß 281

Siglenverzeichnis 287

Literaturverzeichnis 289